

Stauseeablass Husinec in Tschechien

Wann: 15.06.2019
Wer: Markus Ibler, Franz Lacher, Heinz Wöllmer, Uwe Klein,
Baumann Toni, Wolfgang Schreyer
Was: Paddeln auf dem Fluss Blanice, 12 km, second run 10 km, 9
m³/s
Fotos: Toni

Paddeln ist in Tschechien ein Volkssport, viel mehr als bei uns. Daher gibt es verschiedenste Stauseeablässe, bei denen nur für Paddler Wasser abgelassen wird. Der bekannteste ist sicherlich der Lipno-Stauseeablass jedes Jahr Ende August, bei dem die Moldau eine fantastische WW 4+ Strecke bietet.

Hier will ich aber berichten vom Fluss Blanice unterhalb dem Stausee bei Husinec. Husinec liegt an der Ostabdachung des Böhmerwaldes, ca. 50 km östlich von Freihung.

Nach einer langen Anfahrt Freitagnachmittags trafen wir uns auf dem Campingplatz in Husinec, immerhin hatten sich 5 Mitpaddler gefunden. Am nächsten Tag meldeten wir uns an, bezahlten für alle eine Gebühr von ca. 2 € und fuhren hoch zur Staumauer, dort konnte man zum Fluss runter tragen und einsetzen.



Die Blanice erwies sich als schnellfließender, kleiner Fluss mit zahlreichen Kurven, überhängenden Sträuchern, Wellen und durchaus zahlreichen Sohlschwellen bis hin zu befahrbaren Wehren.



Alle geeigneten Wellen wurden ausgiebig zum surfen genutzt.



Natürlich waren zahlreiche tschechische Paddler unterwegs, während deutsche Gäste waren wir sicherlich die einzigen.

Einige Wehre waren durchaus spannend zu fahren, insgesamt ging der Schwierigkeitsgrad aber nicht über WW 2 hinaus.







Das paddeln machte richtig Spaß, die 12 km gingen schnell vorbei, so dass wir auch noch eine zweiten run ab Husinec dran hängten.



An der Aussatzstelle, bereit zur zweiten Fahrt.



Weitere Infos zur Blanice und allen Stauseeablüssen in Tschechien sind zu finden unter www.cz.raft.

Baumann Toni

